
PRESSEMITTEILUNG

Saarbrücken, 16.02.24

Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot ernennt Prof. Hans Peter Hofmann zum neuen Rektor der Hochschule für Musik Saar

Die Hochschule für Musik (HfM) Saar steht ab 1. April unter neuer Leitung. Christine Streichert-Clivot, Ministerin für Bildung und Kultur des Saarlandes, ernannte heute Prof. Hans Peter Hofmann am 15. Februar zum neuen Rektor.

„Ich freue mich sehr, Prof. Hans Peter Hofmann zu diesem verantwortungsvollen Amt beglückwünschen zu können. Die nächsten Jahre werden spannende Jahre!“, sagte die Bildungs- und Kulturministerin Christine Streichert-Clivot bei der feierlichen Übergabe der Ernennungsurkunde. „Nach einer unglaublichen künstlerischen Laufbahn, die ihn von Saarbrücken aus nach London über Paris und Wien und sogar bis nach Brasilien führte, hat es ihn wieder zurück in die Heimat gezogen. Bereits seit fast 14 Jahren bereichert Hans Peter Hofmann die Hochschule und begeistert mit seiner Leidenschaft für die Violine immer neue Generationen von Studierenden. Er setzt sich insbesondere für die Förderung junger Talente ein und leitete bis vergangenes Jahr die ‚Junge Akademie‘ der HfM Saar“, so die Ministerin, die mit der offiziellen Ernennung die hochschulinterne Rektor-Wahl bestätigte.

Zum Rektor gewählt wurde Hans Peter Hofmann am 6. Dezember 2023 vom Erweiterten Senat der Hochschule für Musik Saar. Dieser traf in geheimer Wahl die Entscheidung, wer die Nachfolge des noch bis Ende März amtierenden Rektors Prof. Jörg Nonnweiler antreten soll. Die Mehrheit des Gremiums stimmte für Hans Peter Hofmann, der seit 2010 als Professor für Violine an der HfM Saar lehrt und dort auch Dekan für den Fachbereich 1 (Orchesterstudiengänge, Studiengänge Soloinstrument und Kammermusik, Vokale Studiengänge) ist. Zuvor war der gebürtige Saarbrücker bereits acht Jahre lang Prodekan für Orchesterinstrumente, davon vier Jahre lang zugleich auch Dekan des Fachbereichs 1.

Hans Peter Hofmann dankte Ministerin Christine Streichert-Clivot für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. „Als Rektor wird es mir ein großes Anliegen sein, dass die HfM Saar sich als Einheit in einer gemeinsamen Anstrengung den Herausforderungen der Zukunft stellt. Zu nennen sind hier insbesondere eine langfristige und nachhaltige Lösung der Gebäudesituation sowie die Akkreditierung aller Studiengänge“, hob Hans Peter Hofmann hervor. „Sehr wichtig ist es mir zudem, sowohl Entscheidungsträgern in Politik, Wirtschaft und Verwaltung als auch der breiten Öffentlichkeit bewusst zu machen, welchen unverzichtbaren gesellschaftlichen Beitrag unsere Hochschule im Saarland und der Großregion leistet. Denn die HfM Saar als Ausbildungsstätte für professionelle Musikerinnen und Musiker sowie Musikpädagoginnen und Musikpädagogen bereichert nicht nur das kulturelle Leben, sondern ist auch für Bildungseinrichtungen wie Schulen und Musikschulen sowie Musikvereine, Chöre, Amateur-Ensembles und die freie Szene von existentieller Bedeutung.“

Vita

Hans Peter Hofmann, geboren 1967 in Saarbrücken, erhielt seinen ersten Violinunterricht im Alter von fünf Jahren bei Christa Schmitt-Rinck. An der HfM Saar absolvierte er sein Studium der Orchestermusik bei den Professoren Heinz Stanske und Ulrike Dierick. An der „Guildhall School of Music and Drama“ in London studierte er anschließend in der Soloklasse von Prof. Yfrah Neaman.

Schon während seines Studiums begann Hans Peter Hofmann eine intensive internationale Konzerttätigkeit als Konzertmeister, Kammermusiker und Solist in nahezu allen Musikrichtungen und Formationen. Er war Konzertmeister der Bayrischen Kammerphilharmonie, des Bayrischen Kammerorchesters und des Berliner Kammerorchesters. Als erster Geiger des Ensemble Kontraste Nürnberg und des Ensemble Plus Bregenz spielte Herr Hofmann zahllose Kammermusikwerke für verschiedene Fernseh- und Rundfunkanstalten wie ZDF/ARTE, BR, Radio Bremen und ORF ein. Dabei entstand auch eine Reihe von CD-Aufnahmen bei verschiedenen Labels. Seit 1998 gastiert Hans Peter Hofmann regelmäßig als 1. Konzertmeister beim Sinfonieorchester Vorarlberg in Bregenz, wo er mit vielen namhaften Dirigenten wie Gérard Korsten und Kirill Petrenko zusammenarbeitet. 2006 wurde er Mitglied im renommierten Ensemble „Les Dissonances“ in Paris, wo er regelmäßig als Konzertmeister, Kammermusiker und Solist wirkte.

Seit 2007 übernahm er zusätzlich die künstlerische Leitung des „European Union Chamberorchestra“, welches weltweit operiert. Im Zuge dieser Aktivitäten konzertierte Hans Peter Hofmann als Solist und Kammermusiker in so renommierten Sälen wie Goldener Saal des Wiener Musikvereins, Konzerthaus Wien, Schauspielhaus Berlin, Cité de la musique Paris, Opéra de Dijon, Teatro Municipal in Paulinia Brasilien etc. Zusammen mit David Grimal Violine, David Galliard Viola und Xavier Philips Violoncello gründete er 2011 das Streichquartett „Quatuor Les Dissonances“, welches im Théâtre des Bouffes du Nord in Paris live auf France Musique debütierte.

1994 leitete Hans Peter Hofmann bereits im Alter von 27 Jahren eine Violinklasse am Meistersingerkonservatorium in Nürnberg. Diese Tätigkeit setzte er von 1998 bis 2010 an der HfM Nürnberg fort. Seit 2010 lehrt er als Professor für Violine an der HfM Saar.

Ehrenamtlich engagiert sich Hofmann im Vorstand der Vereinigung der Freunde und Förderer der HfM Saar e. V. sowie im Vorstand des Vereins Yehudi Menuhin Live Music Now Saarland e. V., der ebenfalls Studierende der HfM Saar unterstützt.

Pressefoto:

Ministerin Christine Streichert-Clivot überreichte Prof. Hans Peter Hofmann am 15. Februar 2024 seine Ernennungsurkunde (Foto: MBK)